

Internationales Business-Festival ViennaUP'22 begeistert 10.000 Teilnehmende

Wien landet Volltreffer für internationaler Sichtbarkeit und Positionierung

Wien: Das achttägige internationale Startup-Event ViennaUP'22 zieht eine erste starke Bilanz: Bis zu 10.000 Besucherinnen und Besucher aus 67 Nationen haben an diesem Großevent teilgenommen.

Über 60 Einzelevents in 28 unterschiedlichen Locations in 11 Wiener Bezirken wurden von rund 30 verschiedenen Veranstalterinnen und Veranstaltern über die Festivalzeit angeboten. Wien fixiert mit diesem erfolgreichen Event die internationale Positionierung als Startup-Hub von Weltformat, die ViennaUP'22 etabliert sich bereits mit der zweiten Ausgabe als europäisches Festival-Schwergewicht.

„Die Stadt und die Wiener Startup-Szene haben sich mit der ViennaUP'22 einen fixen Platz unter den größten und relevantesten Startup Festivals in Europa erobert. Wir haben uns als Startup-Hub in den letzten beiden Jahren enorm schnell entwickelt und zu den etablierten Startup-Hubs aufgeschlossen“, so Wirtschaftsstadtrat Peter Hanke.

ViennaUP'22 kombinierte die 60 Einzelveranstaltungen rund um die Themenbereiche Technologie, Umwelt, Soziales und Frauen als Business Leaderinnen mit typischer Wiener Tradition und traf damit voll den internationalen Geschmack. Hunderte Startups tummelten sich während des Events auch rund um die Festival-Homebase am Karlsplatz, zum Netzwerken und Erfahrungsaustausch.

Maßgeblich am Erfolg beteiligt waren die gesamte Wiener Startup Szene und auch Wiener Institutionen wie die Kaffeehäuser Schwarzenberg, Bräunerhof, Wortner und Savoy, die Wiener Winzer und die Industriellenvereinigung Wien.

12 Millionen Menschen weltweit in der Zielgruppe erreicht

Vorausgegangen ist der ViennaUP'22 eine markante internationale Kampagne, die ausschließlich in Business-Zielgruppen in ausgesuchten Ländern ausspielte.

„12 Millionen Wirtschafts-Interessierte haben über die Kampagne von Wien und der ViennaUP erfahren“, weiß Gerhard Hirczi, Geschäftsführer der Wirtschaftsagentur Wien.

Mit den erfolgreichen digitalen Kommunikationsmaßnahmen und dem durchschlagenden Teilnahmen-Rekord bei der ViennaUP'22 hat sich der Wirtschaftsstandort Wien als Drehscheibe der globalen Startup-Szene etabliert.

Im Schnitt kamen trotz wahrnehmbarer eingeschränkter Reisefreudigkeit durch die Pandemie rund 40% der Teilnehmenden aus dem Ausland.

Reaktionen von Startups

Die internationale Startups reisten unter anderem aus Pakistan, einigen afrikanischen Ländern, den USA oder Kanada nach Wien. Ein besonders hoher Anteil kam aus dem CEE-Raum. Einige überlegen bereits jetzt, ihr Business nach Wien zu verlegen.

Denby Royal, Gründerin des Startups „Arbor“ aus Kanada: *„Wir überlegen uns Wien als unseren europäischen Hauptgeschäftssitz. Die Lebensqualität und die Lebenshaltungskosten sind für ein junges Unternehmen wie uns wirklich gut. Und auch wie leicht erreichbar Wien ist – es liegt im*

Zentrum Europas.“

„Wien und die ViennaUP vor Ort zu besuchen, ist wie ein goldenes Ticket für dein Startup zu gewinnen“, sagt Ivelina Atanasova-Genchev, Gründerin von DigitalKidZ und Vienna Startup Package Gewinnerin, aus Bulgarien. „Unser Unternehmen hat sich in fünf Tagen in Wien so stark weiterentwickelt wie in den letzten Jahren zuvor. Wir hatten einen gut organisierten Tagesplan mit Meetings, Pitching-Events und Gesprächen mit Investorinnen, Business Angels und Beratern und konnten das lokale Ökosystem aus allen möglichen Perspektiven erleben. Man sagt ‚Geschäfte machen ist Networking‘ und dem kann ich nur zustimmen.“

Und Joana Pinto, Co-Gründerin von Clynx aus Portugal meint: *„Die Möglichkeit, in Wien zu sein, mit dem lokalen Netzwerk in Kontakt zu kommen, Zugang zu Schulungen zu erhalten und von Mentorinnen und Mentoren unterstützt zu werden, war für uns entscheidend, um in die Dynamik des Gesundheitsmarktes in Österreich einzutauchen und zu verstehen, wie wir unseren Einfluss auf die digitale Physiotherapie in der Region verstärken können!“*

Gergely Ellenrieder, CEO von Aeriu aus Ungarn erzählt: *„Wir sind hier, um Feedback zu unserem Geschäftsmodell von Fertigungsunternehmen zu erhalten und neue Gespräche über die Finanzierung zu beginnen. Wir bereiten uns auch darauf vor, nach Österreich zu kommen und unsere Lösungen vor Ort als Live-Demo zu zeigen - dafür haben wir bereits viele Anregungen aus dem Ökosystem erhalten - danke Wien!“*

Zu den Veranstaltungshöhepunkten der ViennaUP'22 zählten das größte europäische Event für Business Leaderinnen „Lead Today – Shape Tomorrow“, bei dem alleine über 40 Speakerinnen und Speaker auftraten, der weltweit größte Startup-Wettbewerb „Startup Worldcup“, der 3-tägige „Sustainable Blockchain-Hackathon“ und der „Connect Day 2022“ als zentrale Matchmaking-Veranstaltung der ViennaUP'22 für Start-ups, Corporates/KMU und Investoren. Die „Creative Days Vienna“ – ein zweitägiger Schwerpunkt für Startups und Unternehmen der Creative Industries – widmeten sich der Frage, wie digitale Technologie unsere Kultur und Kreativwirtschaft verändert.

Nach einer digitalen Ausgabe in 2021 hat [ViennaUP'22](#) von 27. Mai bis 3. Juni in Wien zum zweiten Mal stattgefunden. ViennaUP ist ein von der Wirtschaftsagentur Wien initiiertes und gemeinsam mit der Wiener Startup-Szene umgesetztes Startup-Event für ein globales Publikum. Eine Nachschau ausgewählter Events gibt es auf: viennaup.com

Rückfragen & Kontakt:

Oliver-John Perry
Mediensprecher Stadtrat Peter Hanke
oliver-john.perry@wien.gv.at
+43 1 4000 81330

Uschi Kainz
Kommunikation Wirtschaftsagentur Wien
kainz@wirtschaftsagentur.at
+43 699 14086583